

MTV Vechelade



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 29.01.2016

1. Begrüßung - Feststellung der Stimmberechtigten
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015
3. Berichte der Spartenleiter (innen) und der Sportwartin
4. Kassen- und Prüfungsbericht 2015
5. Bericht des Vorstands
6. Satzungsänderung aus gegebenem Anlass
7. Anträge
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Verschiedenes

Je ein Exempar im Aufenthaltsraum der Sporthalle und im Vereinsheim

Am Ende des Protokolls ist noch ein Ausdruck der neuen Satzung ab 2016

1. Begrüßung - Feststellung der Stimmberechtigten

Am 29 Januar fand ab 20:00 Uhr wieder die Hauptversammlung des MTV Vechelade in der Gaststätte "Zur Quelle" beim Vereinswirt Heinz Voges in Anwesenheit 34 Stimmberechtigten (1 Mitglied erschien erst gegen 20:30 h) statt.

Von unseren Ehrenmitgliedern waren Alfons Scholz, Heinz Voges und Bernhard Wolters anwesend. Es gab es wieder Freigetränke, die mit einer Spende von Heinz Voges unterstützt wurden.

Wie im letzten Jahr ist wieder der Ortsbürgermeister und Vereinsmitglied Horst Hartmann anwesend.

2. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015 wird 33 Stimmen genehmigt.

3. Berichte der Spartenleiter (innen) und der Sportwartin

Alle Berichte der Sparten sind als Anlagen diesem Protokoll beigefügt.

**4. Kassenbericht
Prüfungsbericht** **Gundula Kneisel**

Den Mitgliedern der Jahreshauptversammlung liegt schriftlich ein Einnahmen- und Ausgabenbericht für das Rechnungsjahr 2015 vor. Gundula Kneisel erläutert die einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen. Der Kassenbestand per 31.12.2015 wies mit 2.463,10 € wieder ein Plus aus.

Die Unterlagen über Gewinnermittlung nach §4 Abs. 3 EStG vom 1.1. - 31.12.2014 für das Vereinsheim wurde allen Teilnehmern ausgehändigt. Der Bericht ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt

Die 1. Kassenprüferin Kirsten Lötzel-Rössel bestätigt, dass die geprüfte Kasse in jeder Beziehung einwandfrei geführt wurde und beantragt die Entlastung der Kassenwartin.

Die Entlastung wird von allen Anwesenden einstimmig erteilt.

5. Bericht des Vorstands **Wolfgang Ponwitz**

Der Bericht ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

6. Satzungsänderung aus gegebenem Anlass

Der Vorstand selbst ist aus gesetzlichen und finanzrechtlichen Gründen gehalten, die Satzung anpassen. Ergänzt werden müssen in (siehe Anlage, rot eingefärbt)

- | | |
|---|--|
| - § 2 Zweck des Vereins" - | Punkt c.) "Steuerbegünstigte Zwecke" . |
| - § 10 Pflichten der Mitglieder - | Punkt e.) - Ehren-/Verhaltenscodex „Schutz vor sexualisierter Gewalt“. |
| - § 16 Rechte und Pflichten des Vorstandes - | Punkt a.) Behandlung personenbezogener Daten |
| - § 19 Satzungsänderung und Auflösung des Vereins | Steuerbegünstigte Zwecke |

Die Satzungsänderung wird einstimmig angenommen.

Die Satzung wird demnächst entsprechend aktualisiert und im Vereinsheim und der Sporthalle ausgehängt. Zudem kann man sie auf der Homepage des MTV einsehen.

-

7. Anträge

Für die Jahreshauptversammlung sind keine Anträge seitens der Sparten eingegangen. eingegangen.

Der Vorstand selbst bringt ein Antrag ein, der eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge beinhaltet. Im Einzelnen: Erwachsene um 1 € / Monat, Ehepaare um 1 € / Monat, Familienbeitrag um 1 € / Monat. Jugendliche und Kinder sind davon nicht betroffen. Hintergrund ist: Um Finanzierungsmittel seitens des KSB zu erhalten, setzt dieser voraus, dass die Mitgliedsbeiträge bei 7 € (Erwachsene) beginnen. Bei darunterliegenden Beiträgen werden keine Finanzierungsmittel für Investitionen (z. B. das Vorhaben des MTV, die 10 Jahre alte Hallenbeleuchtung komplett gegen LED-Beleuchtung zu tauschen) zur Verfügung gestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen und kurzfristig umgesetzt.

In diesem Zusammenhang weist Horst Hartmann darauf, dass über den Ortsrat Vechelade für Kinder und Jugendliche (bis 17 Jahre) ein jährlicher Zuschuss von jeweils 2 EURO zu bekommen ist. Der Antrag muss schriftlich und bis zum 31. März dieses Jahres gestellt werden.

8. Ehrungen

Für 25jährige Mitgliedschaft wird die silberne Ehrennadel an Petra Ernst, Rita Fricke, Karen Schwarzenberg, Dietmar und Ute und Cerry Walther vergeben. Anwesend waren nur Petra Ernst und Rita Fricke.

Für 40jährige Mitgliedschaft wird die goldene Ehrennadel an Astrid Anttjovenich, Carla Konow, Ralf Brüggeboß, Uwe Skibik vergeben. Anwesend waren nur Carla Konow und Ralf Brüggeboß.

9. Wahlen

Wahl des 2. Kassenprüfers:

Turnusmäßig scheidet Monika Siedentopf aus Kirsten Lötzel-Rössel wird erste Kassenprüferin. Als 2. Kassenprüferin wird Stephanie Keune vorgeschlagen.

Stephanie Keune wird von den Anwesenden mit 33 JA -Stimmen und einer Enthaltung zur 2. Kassenprüferin gewählt und nimmt das Amt an.

Der Alterspräsident Bernhard Wolters bitte die Anwesenden um Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Wahl des 1. Vorsitzenden:

Die Anwesenden bitten um Wiederwahl. Wolfgang Ponwitz wird mit 33 JA -Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Vorsitzenden bzw. Stellvertreter(-in):

Die Anwesenden bitten um Wiederwahl. Petra Ernst wird mit 33 JA -Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl des Kassenwart (-in):

Die Anwesenden bitten um Wiederwahl. Gundula Kneisel wird mit 33 JA -Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl des Schriftführer (-in)

Die Anwesenden bitten um Wiederwahl. Klaus-Jürgen Wildschütz wird mit 33 JA -Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl der Sportwart (-in)

Die Anwesenden bitten um Wiederwahl. Regina Dickel wird mit 33 JA - Stimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

10. Verschiedenes

Wolfgang Ponwitz gibt noch den Hinweis, dass der MTV Vechelade die "Rundschau" als Medium für vereinseigene Berichte, Termine etc. nutzt. Die Rundschau kommt monatlich zusammen mit Werbeprospekten.

Jonas Maus wird gebeten, sich organisatorisch um den diesjährigen Gemeindestaffellauf zu kümmern.

Die Beleuchtung des Parkplatz an der Sophienstraße ist lt. einiger Mitglieder viel zu dunkel. Der Vorstand wird sich mit der Gemeinde in Verbindung setzen.

Die Jahreshauptversammlung wird um 21:40 Uhr beendet.

gez. Wolfgang Ponwitz

1. Vorsitzender

gez. Petra Ernst

2. Vorsitzende

gez. Klaus-Jürgen Wildschütz

Protokollführer JHV 2016

Anlagen

Bericht des Vorstands

Liebe Vereinsmitglieder und Gäste,
der MTV Vechelade ist bemüht das derzeitige Sportangebot zu halten, bzw. sogar zu verbessern. Zumindest was die Hallenzeiten betrifft, haben wir kaum noch freie Zeiten im Angebot. Hinzu kommen diverse Kurse aber auch gesellige Angebote, wie z.B. der Spieleabend. Dieser wurde im letzten Jahr erstmalig angeboten und findet immer am dritten Dienstag jeden Monats in unserem Vereinsheim statt.

Auch in diesem Jahr sollen wieder Kurse angeboten werden.

Vielleicht ist das auch der Grund, weshalb sich die Mitgliederzahl wieder stabilisiert hat.

Auf jeden Fall werden wir weiter Werbung für unseren Verein machen. Dieses geschieht durch Presseberichte, Flyer als Hauswurfsendungen und Außenwirkungen durch den Tischtennisbetrieb.

Die Hauswurfsendungen sollen vorrangig in den Neubaugebieten Vechelade und Wahle verteilt werden. Hier siedeln sich junge Familien an und es besteht die Chance aus diesen Reihen Mitglieder zu gewinnen.

Im letzten Jahr bot unser Verein statt des Familientages einen Bürgerbrunch im Garten unseres Sportheimes an. Es war erfreulich, dass bei recht hohen Temperaturen viele Vechelader Bürger an diesem Brunch teil genommen haben.

Der Verein hatte als Sonnenschutz Pavillons aufgebaut. Am Nachmittag gab es ein Unwetter, das die Pavillons zusammen knicken lies und sie zerstörte.

Leider hat keine Versicherung den Schaden übernommen. Personen sind nicht zu Schaden gekommen.

Am Sportabzeichenerwerb beteiligten sich 2015.

Heide Schlömp, Karen Schwarzenberg, Petra Ernst, Stefanie Keune, Kirsten Lötel-Rössel, Janine Ernst, Dominik Ernst, Dennis Ernst, Bernd Metzging, und Wolfgang Ponwitz ,

Leider hat man seitens des KSB den Mannschaftswettbewerb als Anreiz zur Teilnahme am Sportabzeichenwettbewerb gestrichen.

Zustand der Anlage, Veränderungen, Beschwerden:

Auch im letzten Jahr hat der Verein weitere Renovierungsarbeiten in unserem Sportheim durchgeführt. Die alte Küchenzeile wurde durch eine gute gebrauchte Küchenzeile ersetzt. Weiterhin wurden ein neuer Geschirrspüler, Kühlschrank und Durchlauferhitzer eingebaut.

Ich bedanke mich im Namen des Vorstandes vor allem bei der Schützensparte, die sich um die Umbauarbeiten gekümmert haben.

Wir sind immer bemüht, unsere Sportanlagen sowie das Inventar in einem guten Zustand zu erhalten. Dieses geht nur, wenn alle mit dem ihnen für den Sport zur Verfügung gestellten Geräten pfleglich umgehen. Dieses scheint nicht immer der Fall zu sein.

Wie wir beim Aufräumen des Geräteraumes feststellen mussten, sind etliche Sportgeräte beschädigt und sie werden auch nicht an dem dafür vorgesehenen Platz nach der Benutzung abgestellt. Es ist Aufgabe jedes Übungsleiters und Trainers nach dem Sport dafür zu sorgen, dass die Sportgeräte wieder an den richtigen Ort gestellt werden und, dass Beschädigungen von Sportgeräten an den Vorstand gemeldet werden.

Der jüngste Fall ist die Beschädigung der Lederoberfläche an einem Turnkasten.

Leider kann dieser Kasten zurzeit nicht für das Kinderturnen genutzt werden. Eine Meldung der Beschädigung ist bis heute beim Vorstand nicht eingegangen.

Pflege der Außenanlage:

Wenn man unsere Sportstätten in Gänze betrachtet, gehören auch die Außenanlagen wie Zuwegung, Vereinsgarten und Sportplatz dazu. In den vergangenen Jahren wurden gemäß Absprache unter den Sparten die Außenanlage wie folgt gepflegt. Rund um das Sportheim herum hatte die Schützensparte die Pflege und Reinigung übernommen.

Der Weg längst der Sporthalle, sowie der Gehweg mit Gosse in der Straße „Am Sportplatz“ wurde von der Tischtennispartei gereinigt.

Dafür erst einmal meinen Dank.

Nur mussten wir feststellen, dass immer die gleichen Personen diese Arbeiten durchführen. So kam es in einer Vorstandssitzung im vergangenen Jahr zu einem Antrag auf Neueinteilung für den Bereich der Sporthalle. Den Weg an der Längsseite der Sporthalle sollte die Volleyballsparte reinigen und von Unkraut frei halten. Dieses ist leider nicht geschehen.

Ich bin enttäuscht... Diese Sparte scheint sich zu verselbstständigen indem sie zum Vereinsleben wenig bzw. gar nichts beiträgt. Wo bitteschön kommen wir hin, wenn der Spartenleiter sich nicht einmal im Jahr bei einer Vorstandssitzung sehen lässt.

Wenn das so bleibt wird die Konsequenz sein, dass wir als Vorstand dazu aufgefordert sind zu beraten, ob und wie Arbeitsstunden eingeführt werden, bzw. wenn Sparten ihrer Verpflichtung nicht nachkommen, diese Stunden bezahlt werden.

Beschwerden: Aus der Nachbarschaft kommen immer wieder Beschwerden, dass einige Sporthallennutzer vor der Sporthalle oder auf dem Gehweg parken.

Wer mit dem Auto kommt kann den Parkplatz an der Sophienstraße nutzen.

Hinweisen möchte ich auch auf die Einhaltung des Rauchverbotes in der gesamten Sporthalle. Es wird vereinzelt immer wieder festgestellt, dass zu bestimmten Zeiten in den Räumen der Sporthalle geraucht wird.

Mitgliederzahl/ Vereinsveranstaltungen im Jahr 2015:

Die Mitgliederzahl veränderte sich gegenüber dem Vorjahr von 287 auf 301.

1. Am 01. Mai findet wieder das Maibaumfest statt
2. geplantes Familienfest: Sonntag 12. Juni 2016
3. geplanter Radfahrtag: Sonntag 21. August 2016

Zum Schluss möchte ich mich für gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei allen Vorstandsmitgliedern, Spartenleitern, Übungsleitern und Helfern recht herzlich bedanken.

Danke!!!

Wolfgang Ponwitz

1. Vorsitzender

Bericht des Spartenleiter Schießsport

Die Sparte Schießen hat leider wie auch die anderen Vereine mit sinkenden Mitgliederzahlen zu kämpfen.

Zur Zeit bestehen wir aus 21 Schützen mit sehr hohem Altersdurchschnitt.

Kommen wir zum Jahresrückblick.

Im Februar fanden unsere Vereinsmeisterschaften statt. Vereinsmeister wurde Günter Kneisel, gefolgt von H.-J.Vöpel und Gerald Schamlott.

Am 15. Februar fand unsere alljährige Braunkohlwanderung statt. Die Wanderung endetewie soll es auch anders sein...mit dem Essen bei Pico. Allerdings fällt auf, dass die Teilnehmer, die nur zum Essen hinkommen, immer mehr werden. Die Beteiligung hierbei war sehr gut. Dies konnte man bei unserem Grillabend am 13. Juni nicht behaupten. Hier war die Beteiligung nicht so wie erwartet.

Am 11. Juli ging unsere Schützenfahrt nach Wolfsburg in die Autostadt. Bei hochsommerlichen Temperaturen verlebten alle einen schönen Tag, der seinen Ausklang bei ein paar Bierchen in der Schickeria in Lehdorf fand.

Anlässlich des Volksfestes fand vom 24.08. – 13.09. das Schießen auf unsere Königsscheiben statt. Schützenkönigin 2015 wurde Birgit Kanwischer.

Am 13. Oktober fuhren wir dann zum Schützenessen in die „Wendzeller Stuben“ und hatten alle im wahrsten Sinne des Wortes einen wohlschmeckenden Abend.

Vom 19. – 25. Oktober veranstalteten wir unser Geflügelpreisschießen. Es war eine hervorragende Veranstaltung mit 104 Teilnehmern aus 21 Vereinen oder Sparten.

Die Beteiligung Vechelader Bürger hätte allerdings besser sein können. Erfreulich dagegen war die Beteiligung der Tischtennisabteilung die zahlreich und schießfreudig daran teilgenommen hat.

Im November fand dann das Schießen um den Krähenpokal statt, das ist ein Schützen interner Pokal, der dann bei unserem Mettwurstessen bei Pico verliehen wurde.

Auch hierbei gewann Günter Kneisel vor H.-J.Vöpel. Platz 3 teilten sich Bernhard Wolters und Monika Pech. Am 19.11 ging es dann nach Vallstedt zum Vorständeschießen.

Das Schießen hat sich in den letzten Jahren zu einem echten Pokal - Wettkampf entwickelt, den jeder gern gewinnen möchte. Zu einem Sieg hat es leider nicht gereicht. Aber der sechste Platz hält die Hoffnung hoch im nächsten Jahr wieder anzugreifen.

In den Monaten Oktober bis Dezember fand in den umliegenden Ortschaften das bekannte Schweinepreisschießen statt. Auch wir haben daran mit einigen Schützen teilgenommen und zum Teil sehr gute Preise „erschossen“. Die Rundenwettkämpfe und das Dörfer Pokalschießen sind mangels Interesse, auch unserer Schützen, leider ausgefallen.

Mit dem Schweinetreiben in unserer Vereinsgaststätte Pico ging das Jahr zu Ende.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen die mich während meines 1. Jahres als Spartenleiter und Schießsportleiter unterstützt haben.

Günter Kneisel

Spartenleiter Schießsport

Bericht der Sparte Kinderturnen

Das Kinderturnen besteht zur Zeit aus:

- Eltern-Kindturnen
- Vorschulkinderturnen
- Grundschulkinderturnen

Am 12. Februar starteten wir mit der traditionellen Faschingsfeier in den Gruppen in der Sporthalle.

Der Bürgerbrunch fand dieses Jahr anstelle des Familiensportfestes statt. Da Zeitgleich das Groß- und Kleinfest der ev. Kirche stattfand, war dieses wohl für Kinder interessanter. Zum Heideturnfest sind wir dieses Jahr das erste Mal seit langem nicht gefahren, (fahren seit 1998), da die meisten Kinder Schulabschlussfeiern hatten.

Vor den Sommerferien haben wir mit den Turnkindern eine Abschlussfeier auf dem Spielplatz, mit Picknick und sportlichen Aktionen gemacht.

Den Abschluss des Jahrs 2015 bildeten die Weihnachtsfeiern in den Gruppen: den letzten Mittwoch vor den Ferien, an dem der Weihnachtsmann jedem Kind ein Päckchen brachte und für die älteren die Hallenübernachtung vom 19.-20. Dezember mit Spielturnieren, dem "Wetten Dass?"-Spiel, Werwolf und der Übergabe der Weihnachts- und Kinderturnclubpäckchen.

Vom 23. - 27. Juni findet das Erlebnisturnfest in Göttingen statt, an dem wir gerne teilnehmen möchten. Anmeldungen müssen bis Mai eingereicht werden.

Das Internationale Deutsche Turnfest findet vom 03. - 10. Juni in Berlin statt.

Bedanken möchte ich mich allen Übungsleitern und Helfern, sowie bei den Eltern für die Unterstützung.

Petra Ernst
2. Vorsitzende

Bericht der Sparte Tischtennis

I. Einleitung

Die Tischtennisabteilung des MTV kann weiterhin auf eine positive Entwicklung blicken.

Aktuell sind insgesamt 72 Spieler und Spielerinnen für den Wettkampfbetrieb gemeldet. Im Herrenbereich treten insgesamt 45 Spieler in fünf Mannschaften an, während bei den Damen 13 Spielerinnen in zwei Mannschaften auf Punktejagd gehen. Bei den Kindern und Jugendlichen sind 14 Spielerinnen für drei Mannschaften gemeldet.

II. Herren

Bei den Herren treten wir mit fünf Mannschaften an. Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Bezirksliga, die 2. Mannschaft nur eine Klasse darunter in der Bezirksklasse und die 3. Mannschaft wiederum nur eine Klasse tiefer in der Kreisliga. Die 4. und 5. Mannschaft treten in der 2. bzw. 3. Kreisklasse an.

Nach ihrem Abstieg in der Saison 2013/2014 konnte die 1. Herrenmannschaft als souveräner Meister mit einem Polster von drei Punkten vor dem Tabellenzweiten den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga feiern. Die Meisterschaft wurde in der Aufstellung

1. Andreas Gansberg,
2. Burkhard Miehe,
3. Ralf Gorny,
4. Martin Kasten,
5. Andreas Korth,
6. Jörg Schlichtmann

errungen. Dabei war die 1. Herrenmannschaft häufig auf Ersatz aus der 2. und 3. Mannschaft angewiesen. Insgesamt musste in 18 Begegnungen insgesamt 18 Mal auf Ersatz zurück gegriffen werden! Mit 18 Einzelsiegen haben die Ersatzspieler dabei ihren maßgeblichen Anteil an der Meisterschaft gehabt. Dieser Umstand zeigt deutlich auf, dass die Leistungsdichte ebenso gegeben ist wie der Zusammenhalt zwischen den Mannschaften.

Im Kreis Peine sind aktuell 136 Herrenmannschaften für den Spielbetrieb gemeldet. Im gesamten Kreis Peine spielen derzeit nur vier Mannschaften höherrangig als unsere 1. Mannschaft.

III. Damen

Unsere Damen treten in der Kreisliga und der 2. Kreisklasse an. In beiden Spielklassen konnte in der vergangenen Saison jeweils mit dem 6. Platz ein guter Rang im Tabellen- Mittelfeld errungen werden.

IV. Kinder/Jugend

Nachdem sich die Kinder- und Jugendabteilung im Juni 2014 quasi neu gegründet hat, hatte zunächst niemand damit rechnen können, dass zum ersten Trainingstag 18 Kinder in der Vechelader Sporthalle erscheinen würden. Noch weniger durfte damit gerechnet werden, dass wir bereits zum 01.01.2015, mithin nur ein halbes Jahr nach Aufnahme des Kindertrainings, zwei Mannschaften bei den Schülern melden würden.

Die Überraschung war perfekt, als die 1. Schülermannschaft gleich in ihrem ersten Jahr den 3. Platz – punktgleich mit dem Tabellenzweiten – belegte.

In der darauffolgenden Saison, d.h. zum 01.09.2015, konnten wir bereits drei Mannschaften für den Punktspielbetrieb melden. Dabei haben wir alle drei Mannschaften bei den Jugendlichen gemeldet, obwohl viele Spielerinnen noch bei den Schülern antreten könnten. Da wir die Mannschaften nach Leistung aufstellen, hat es sich jedoch so ergeben, dass in jeder Mannschaft mindestens ein Spieler oder eine Spielerin gemeldet ist, die in der Jugend antreten muss. Im Jugendbereich darf bis zum Erreichen des 18. Lebensjahres gespielt werden. Wir haben eine 12 jährige Spielerin (2003) gemeldet, die übrigen SpielerInnen sind überwiegend 9 bis 11 Jahre alt, ein Spieler ist erst 8 Jahre (2007) alt.

Während bei den Erwachsenen wie auch in anderen Sportarten mit einer Hin- und Rückserie gespielt wird, reicht bei den Kindern und Jugendlichen eine „Saison“ lediglich über ein halbes Jahr, d.h. es gibt keine Rückspiele. Damit soll erreicht werden, dass die Kinder und Jugendlichen schneller aufsteigen und sich damit schneller verbessern können. In der Herbstsaison 2015 erreichte unsere 1. Jugendmannschaft in der Aufstellung

1. Louis Steinmann
2. Hanna Josephine Lemke
3. Saskia Holland
4. Justus Voges

den 4. Tabellenplatz in der 5. Kreisklasse. Eine unglückliche Niederlage im letzten Punktspiel sorgte dafür, dass nicht der 2. Tabellenrang – punktgleich mit dem Tabellenersten – heraussprang. Dennoch reichte der vierte Platz für den Aufstieg in die 4. Kreisklasse.

Die 2. Jugendmannschaft belegte in der 6. Kreisklasse den 7. Tabellenrang. Die 3. Mannschaft wurde in derselben Klasse Tabellenneunter.

Bei den Kreismeisterschaften 2015 machte der MTV Vechelade das erste Mal auch im Kreis deutlich auf sich aufmerksam. Louis Steinmann und Niklas Thiele wurden souverän Kreismeister bei den Schülern. Louis Steinmann konnte mit einem ungefährdeten Turniersieg das Double perfekt machen. Bei den Mädchen wurde Hanna Josephine Lemke mit einer ihr zugelosten Partnerin aus Gadenstedt Doppelkreismeisterin. Im Einzel belegte sie den dritten Platz. Ebenso taten es ihr Saskia Holland und Anastasia Feciu gleich, die sich den dritten Platz im Einzel bei den Schülerinnen der höheren Altersklasse sicherten.

Sowohl Louis Steinmann, Hanna Josephine Lemke, Saskia Holland als auch Anastasia Feciu hatten sich damit einen Startplatz bei den Bezirksmeisterschaften in Göttingen gesichert. Zwar konnten alle vier dort gut mithalten, die Vorrunde überstand allerdings lediglich Hanna Josephine Lemke.

Bei der sog. Kreisrangliste konnte Louis Steinmann sich den dritten Platz – punktgleich mit dem Erstplatzierten – sichern, den er zuvor im Spiel klar beherrscht hatte. Hanna Josephine erreichte den vierten Platz bei den Schülerinnen. Beide hatten sich damit für die Bezirksrangliste in Goslar qualifiziert, wo sie jeweils einen guten Platz im Mittelfeld erreichten.

Zusammenfassend ist zu betonen, dass wir zu unseren Trainingstagen stets 12 bis 16 Kinder begrüßen können. Im März 2015 mussten wir dazu übergehen, zwei Trainingstermine anzubieten. An nahezu jedem Trainingstag stehen mindestens vier – teilweise fünf – Trainer an fünf Tischen zur Verfügung, um die Kinder zu trainieren. Die Kinder machen hervorragende Fortschritte, so dass für die Zukunft zu hoffen sein darf, dass wir zuverlässigen und engagierten Nachwuchs haben werden, der uns auch langfristig sicherlich erhalten bleiben wird.

So ist anzumerken, dass bereits eine Spielerin spontan in der 2. Damenmannschaft ausgeholfen hat und dort ihrer Gegnerin nur knapp unterlegen war.

Klaus Lemke, Julia Freudenthal, Alexander Kneisel und Florian Much trainieren die Kinder unter der Leitung von Jonas Maus, der zwischenzeitlich seine Trainerlizenz erworben hat. Die Kosten des Trainerlehrgangs hat dabei der MTV getragen.

Neben der Betreuung an zwei wöchentlichen Trainingstagen sind pro Serie, d.h. beispielsweise aktuell in dem Zeitraum vom 20.01. bis 17.04.2016, mithin in einem Zeitraum von etwa drei Monaten insgesamt 25 Punktspiele zu betreuen. Das Engagement der Jugendtrainer ist insoweit besonders lobend hervorzuheben. Dies gilt umso mehr, als dass diese faktisch ehrenamtlich tätig sind.

Folgende Kinder sind derzeit für den Spielbetrieb gemeldet:

Brüggeboß, Ole	05.12.2006
Cogoini, Noah	14.09.2006
Ernst, Lars	02.07.2004
Ernst, Nils	09.05.2007
Feciu, Anastasia	25.08.2004
Fricke, Sten	13.07.2006
Holland, Dean	01.07.2005
Holland, Saskia	01.10.2004
Kastner, Merle	20.02.2003
Lemke, Hanna Josephine	06.02.2005
Steinmann, Louis	16.03.2005
Thiele, Niklas	23.08.2005
Voges, Justus	16.09.2004
Wiegand, Joy	13.07.2005

V. Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften im Jahr 2015 wurden erstmalig, mit Ausnahme der Herren- Vorrunde, an einem Tag ausgetragen. Von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr war die Halle sehr gut besucht.

Bei den Herren konnten 16 Teilnehmer registriert werden, während bei den Damen 9 Spielerinnen an die Tische gingen. 8 Paarungen traten im Mixed- Wettbewerb gegeneinander an.

Bei den Schülern, die erstmalig ihren Vereinsmeister ermittelten, gingen 12 Kinder an den Start.

Herren – Einzel	Klaus Lemke	Andreas Korth	Jörg Schlichtmann
Herren - Doppel	Olaf Billert- Papendorf / Andreas Knorr	Jörg Schlichtmann / Jonas Maus	Hermann Heine / Peter Krause
Damen – Einzel	Yasmin Schüler	Heike Nittmann	Pia Krause
Mixed	Yasmin Schüler / Tobias Hille	Heike Nittmann / Jonas Borchers	Pia Krause / Jonas Maus
Schüler – Einzel	Louis Steinmann	Saskia Holland	Dean Holland
Schüler – Doppel	Hanna Lemke / Lars Ernst	Merle Kastner / Stan Fricke	Dean Holland / Noah Cogoini

VI. Boßeln

Am jährlichen „Himmelfahrtsboßeln“ nahmen im vergangenen Jahr 15 Personen teil. Wie immer wurde durch die Feldmark wischen Vechelade und Wahle geboßelt. Nach einer Grillpause in der Nähe des Fürstenauer Holzes wurde zurück geboßelt. Vor dem Vereinsheim in Vechelade und später bei Pico ließ man den Tag ausklingen.

Das Siegerteam beim letztjährigen Boßeln hieß:
Torsten Heine, Volker Hille, Jürgen Mielke und Klaus Lemke

VI. Preisskat

Zum diesjährigen Preisskat und Knobelwettbewerb bei Pico konnte die Tischtennisabteilung 19 Teilnehmer beim Skat und 4 Teilnehmerinnen beim Knobeln begrüßen.

Beim Skat lauteten die Platzierungen wie folgt:

1. Thomas (Texas) Bölke, 2. Holger (Olly) Reichelt, 3. Axel (Acki) Bohnhorst

Beim Knobeln siegte Carla Konow vor Margrit Gröschel (2.) und 3. Cornelia Groß (3.).

Klaus Lemke
Spartenleiter Tischtennis

Bericht der Sportwartin

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

Am Sonntag, den 5. Juli haben wir anstatt des Familienfestes den Vechelader Bürgerbrunch ausgerichtet. Trotz der unglaublichen Temperaturen kamen fast 50 Vechelader zu diesem Fest und haben einen schönen Tag erlebt. Mein besonderer Dank gilt der Familie Kneisel, die zahlreiche Tische, Bänke und Pavillons zur Verfügung gestellt haben, so dass wir gemütlich im Schatten sitzen konnten. Leider hat der Sturm am Abend 3 Pavillons zerstört. Für die Kinder gab es eine Hüpfburg und Abkühlung spendete neben den gekühlten Getränken aus dem Vereinsheimkühlschrank ein Rasensprenger, der auf dem Sportplatz aufgestellt wurde. Besonders gefreut habe ich mich über die zahlreiche Teilnahme der Junggesellschaft und der Jungmadeln. Familien mit Kindern waren leider nicht so zahlreich vertreten, was aber auch der Terminüberschneidung mit dem Fest im Familienzentrum in Vechelde geschuldet sein kann.

Am 27. September fand unser Radfahrttag statt, an dem 20 Radler teilgenommen hatten. Nach einer Strecke von etwa 15 km machten wir einen Stopp bei der Freiwilligen Feuerwehr Vechelde-Wahle. Nach der Kaffeepause und einer Vorführung zum richtigen Löschen einer Fettpfanne und was passiert, wenn man es fälschlicherweise mit Wasser versucht – die Fettexplosion war eindrucksvoll – konnten wir noch die Fahrzeughalle mit den Fahrzeugen besichtigen. An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank den Organisatoren des Tages: Klaus Wildschütz und Petra Ernst, sowie der FFW in Vechelde-Wahle und natürlich auch Heinz Voges, bei dem wir den Tag gemütlich ausklingen lassen konnten.

Im vergangenen Jahr haben wir den Geräteraum umorganisiert und einen neuen Stellplan für die Geräte und Tischtennisplatten entworfen. Dieser Schritt schien notwendig, da sich einzelne Spatenleiter und Übungsleiter über das „Chaos“ im Geräteraum beschwert hatten. Klar war zu Beginn der Aktion, dass sich erst im Sportbetrieb zeigt, ob die neue Aufteilung des Raumes Sinn macht und von allen akzeptiert wird. Leider halten sich nicht immer alle an den Plan und es kommt nach wie vor zu unschönen Szenen im Geräteraum. Auch ist es schade, dass wenn Sportbetrieb Sachen kaputt gehen – und das kann ja wirklich mal passieren - keine Meldung darüber gemacht wird. Solche Meldungen sind wirklich notwendig, um ggf. einen Ersatz für die Geräte zu finden oder, wenn möglich, Reparaturen zu veranlassen.

Hinweisen möchte ich auch nochmal ausdrücklich auf das Verhalten bei Sportunfällen. In solchen Fällen ist ein Unfallmeldebogen vom anwesenden Übungsleiter auszufüllen und der Vorstand ist zu informieren. Wir werden nochmal eine To-Do-Liste „Verhalten bei Sportunfällen“ im Regieraum aushängen. Ein nicht ordnungsgemäßes Melden von Unfällen kann für den Verein sehr negative Folgen haben!

Ich finde einen Austausch zwischen den einzelnen Spaten sehr wichtig und würde mich freuen, wenn aus jeder Spate bei den Vorstandssitzungen ein Vertreter anwesend wäre. Denn nur wer da ist, kann gehört werden und kann seine Wünsche oder Verbesserungsvorschläge zum Sportbetrieb einbringen.

Regina Dickel
Sportwartin

R E C H N U N G S J A H R 2 0 1 5

Ausgaben: 34.781,33 Euro

Übungsleitervergütungen	4.689,50 Euro
Lehrgangsgebühren	650,00 Euro
Sportgeräte	48,90 Euro
Bedarfmittel	411,22 Euro
Sonstige Anschaffungen	1.001,85 Euro
Grundstücksaufwendungen	1.176,34 Euro
Energiekosten	7.576,80 Euro
Raumkosten Sporthalle	5.012,68 Euro
Reparaturen und Instandhaltungen	77,35 Euro
Beiträge an Verbände	4.178,39 Euro
Geschenke	413,75 Euro
Sonstige Aufwendungen	249,63 Euro
Aufwendungen spendenbezogen	5.796,00 Euro
Startgelder	0,00 Euro
Veranstaltungen	545,20 Euro
Porto/ Telefon	315,08 Euro
Bankgebühren	93,96 Euro
Zinsen lfd Konto	0,00 Euro
Darlehenszinsen	2.544,68 Euro

34.781,33 Euro

=====

Einnahmen: 40.442,55 Euro

Mitgliederbeiträge	18.701,00 Euro
Zuschuss Gemeinde	12.862,70 Euro
Zuschuss Kreissportbund für Übungsleiter	1.267,20 Euro
Überschuss Veranstaltungen	0,00 Euro
MTV Abgabe Schützen	80,00 Euro
Gewehrnutzung	25,00 Euro
Zuschuss Volksfestgemeinschaft	250,00 Euro
Spenden für bestimmte Zwecke	5.796,00 Euro
Spenden	450,00 Euro
Kursusgebühren	425,00 Euro
Einnahmen Hallenbenutzung	335,00 Euro
Einnahmen aus Plakatwerbung	250,00 Euro
Zinsen	0,65 Euro

40.442,55 Euro

+ Kassenbestand per 31.12.2014 2.953,27 Euro

+ Umbuchung vom Vereinsheimkonto 1.200,00 Euro

Zwischensumme 44.595,82 Euro

€

Übertrag: **44.595,82 Euro**

./. Ausgaben 2015 34.781,33 Euro
./. Tilgungen Darlehen 7.351,39 Euro

Kassenbestand per 31.12.2015 **2.463,10 Euro**
=====

Bestand Darlehen Volksbank: **5.719,55 Euro**
=====

Bestand Darlehen DG Hyp Bank: per 31.12.2015 **59.901,18**
Euro

=====